

liehen sind das Aufgaben im Bereich Forschung und Entwicklung und in der Technologie. Einige entscheidende Objekte konnten von der Jugend im VEB Chemieanlagenbau bereits erfolgreich gelöst werden, so eine Anlage für Leuna II und ein wichtiges Erzeugnis für die Atlantik-Serie. Die BGL stützt sich hauptsächlich auf die Weiterentwicklung der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit unter der Jugend. Auf diese Weise erhielten auch weitere Organisationen, die GST und die BSG, konkrete Aufgaben.

Die Ergebnisse beweisen die Richtigkeit dieser komplexen Arbeit mit der Jugend, wobei in den Jugendkollektiven die besten Erfahrungen und Fortschritte erreicht wurden. Die drei Schrittmacher-Jugendmeisterbereiche stehen nicht nur an der Spitze des sozialistischen Wettbewerbs um die Erfüllung der ökonomischen Aufgaben, in ihnen entwickeln sich auch neue Formen der politisch-ideologischen Arbeit und des geistig-kulturellen Lebens. Zum Arbeitsprogramm jeder Woche gehört in diesen Brigaden am Dienstag die Diskussion über die Fernsehsendung „Der schwarze Kanal“. Diese Methode hat sich als sehr wirksam in der Auseinandersetzung mit der Ideologie des westdeutschen Imperialismus erwiesen.

Eine weitere gute Form der Einbeziehung vieler Mitglieder der Brigaden ist der ökonomisch-kulturelle Leistungsvergleich vor der gesamten Belegschaft des Betriebes.

Die Mitglieder des Jugendmeisterbereiches „Otto Grotewohl“, das vom Mitglied der Kreisleitung, Genossen Manfred Pluntke, geleitet wird, knüpfen Verbindungen zu Künstlern der Städtischen Bühnen Erfurt. Sowohl im Betrieb als auch nach Theaterbesuchen fanden sie sich mit den Theaterschaffenden zu Aussprachen zusammen, die das gegenseitige Verständnis für die Arbeit des anderen förderten. Der Schriftsteller Kurt Stei-

niger las vor den Jugendlichen aus seinen Büchern und weckte damit bei Brigademitgliedern das Interesse für schöngeistige Literatur. In diese und andere Veranstaltungen bezieht das Jugendkollektiv seine Patenklasse von der Erweiterten Oberschule Arnstadt ein.

Im Prozeß der Entwicklung der komplexen Arbeit mit der Jugend im VEB Chemieanlagenbau Erfurt-Rudisleben wuchsen der Einfluß und die Autorität der jungen Genossen und der gesamten FDJ-Grundorganisation. Daß die Aktivität der jungen Genossen zu guten Ergebnissen führt, läßt sich u. a. daran beweisen, daß aus dem Kollektiv, dessen Leiter Klaus Rottstädt ist, 1967 sieben Jugendliche als Kandidaten in unsere Partei aufgenommen werden konnten.

Die Parteileitung gibt den jungen Genossen des Betriebes vielseitige Hilfe. Sie berät individuell mit ihnen, läßt sie an Leitungssitzungen zu Jugendproblemen teilnehmen, erteilt ihnen Parteaufträge und setzt sie in zeitweiligen Arbeitsgruppen zur Lösung bestimmter Aufgaben ein.

### **Erkenntnisse der Schrittmacher werden Allgemeingut**

Die Schrittmacherkollektive übertragen ihre Erfahrungen jetzt auch auf die anderen Jugendbrigaden des Betriebes und helfen ihnen bei der Entwicklung einer vielseitigen Brigadearbeit.

Bei der Verallgemeinerung der besten Beispiele aus dem VEB Chemieanlagenbau durch Erfahrungsaustausche, durch die Auswertung in Seminaren mit den Parteisekretären und durch direkte operative Hilfe haben wir in den Parteiorganisationen des Fernmeldewerkes Arnstadt und des Gelenkwellenwerkes Stadtilm inzwischen schon beachtliche Fortschritte erreicht. Sie zeigen sich besonders in der verbesserten Arbeit der FDJ-Grundorganisationen und

## **über die Kunst der Führung • über die Kunst der Führung**

ten der Bevölkerung zu berücksichtigen.

Das aber ist mit althergebrachten Methoden der Parteiarbeit nicht mehr möglich. Will die Kreisleitung den gesamten Entwicklungsprozeß wissenschaftlich leiten, muß sie ihre Arbeit sowohl langfristig als auch komplex planen.

Dabei konzentrieren wir uns auf die Schwerpunkte unseres Kreises. Im Mittelpunkt steht das Traktorenwerk Schönebeck. Dieser Betrieb wird für lange Zeit

das Gesicht unseres Kreises bestimmen. Von seiner Entwicklung hängt wesentlich die Gestaltung der technischen Basis der sozialistischen Landwirtschaft in der DDR ab.

Wir stellen uns im langfristigen Plan der Parteiarbeit der Kreisleitung die Aufgabe, das Kollektiv dieses strukturbestimmenden Betriebes zum Schrittmacherkollektiv zu entwickeln. Dazu gehört z. B., jedem Betriebsangehörigen seine Verantwortung gegenüber unserem Staat, gegenüber der ganzen Gesellschaft,

bewußtzumachen. Eine der wichtigsten politisch-ideologischen Aufgaben der Parteiorganisation ist es, zu erklären, was für eine große Bedeutung die tägliche Arbeit jedes Betriebsangehörigen für die Festigung des Bündnisses der Arbeiterklasse mit der Klasse der Genossenschaftsbauern hat, gehört doch das feste Bündnis der Arbeiterklasse mit der Klasse der Genossenschaftsbauern zu den, wie es im Artikel 2 unserer sozialistischen Verfassung heißt, unantastbaren Grundlagen der